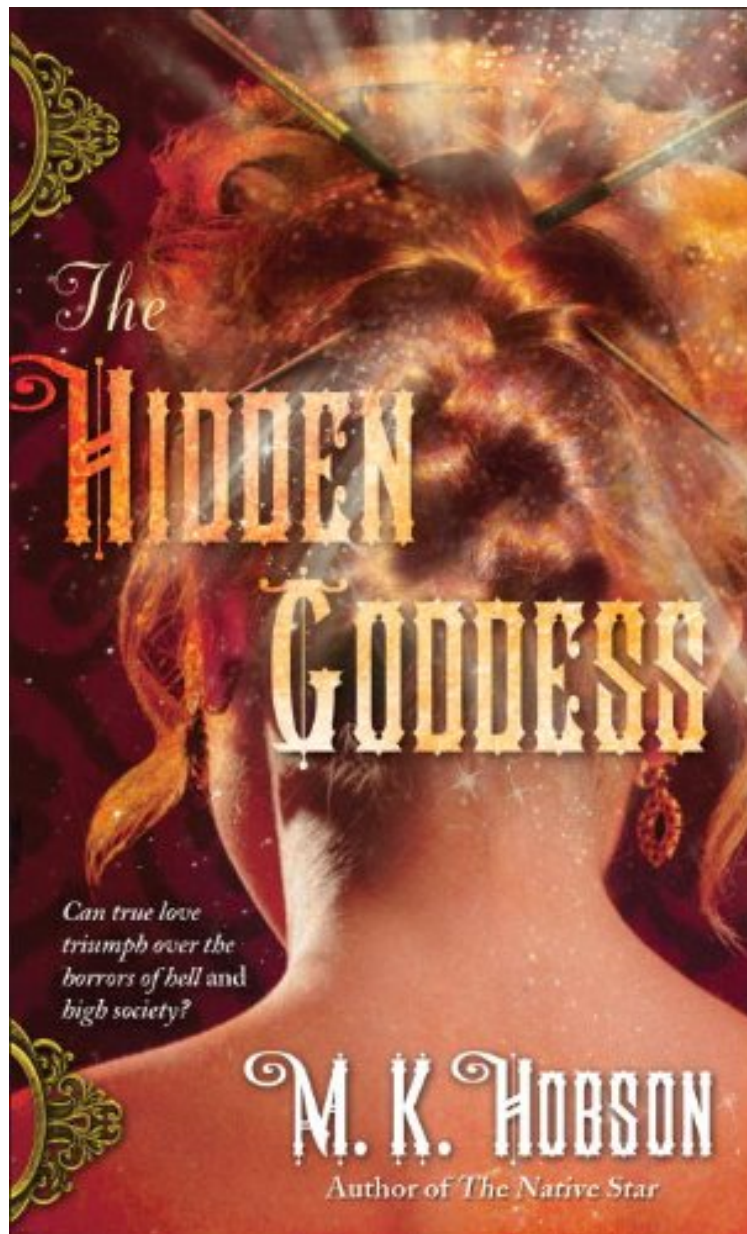


(Mobile library) The Hidden Goddess (Native Star)

The Hidden Goddess (Native Star)

Von M. K. Hobson

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #559778 in eBooksVerffentlicht am: 2011-04-26Erscheinungsdatum: 2011-04-26File Name: B004J4WJZC | File size: 16.Mb

Von M. K. Hobson : The Hidden Goddess (Native Star) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised The Hidden Goddess (Native Star):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Heiratsplne, mysterise russische Wissenschaftler und die bevorstehende ApokalypseVon ErinomeNach den

turbulenten Ereignissen in *THE NATIVE STAR* ist die Hochzeit zwischen der kalifornischen Hexe Emily Edwards und dem Hexer Dreadnought Stanton geplant, die traute Zweisamkeit unserer beiden Helden leidet jedoch. Stanton verbringt praktisch seine gesamte Zeit im Mirabilis Institute und Emily muss sich mit seiner kühlen und ablehnenden Familie herumschlagen. Als wäre das nicht schon rgerlich genug, treten die russischen Sini Mira wieder auf den Plan, die sich an Emilys Fersen heften. Dann wird Emily erneut mit Stantons dsterer Vergangenheit konfrontiert und sie erfährt, dass eine aztekische Gttin die Apokalypse plant. Emily steckt wieder mitten in den Ereignissen und sie weiß kaum noch, wo ihr der Kopf steht. Können sie und Stanton die Katastrophe abwenden und dabei ihre Beziehung nicht vernachlässigen? *THE HIDDEN GODDESS* setzt ungefähr einen Monat nach den Ereignissen von *THE NATIVE STAR* ein und die Handlung spielt hauptsächlich in New York. Emily hat immer noch ihre Anpassungsschwierigkeiten an die feine Gesellschaft und eckt mit ihrer unverändert direkten, ehrlichen und pragmatischen Art das eine oder andere Mal an. Sie ist sich trotz ihrer Erlebnisse treu geblieben und ist mir auch in diesem Roman wieder sympathisch. Stanton und sie schweben zunächst praktisch auf Wolke sieben, schnell zeigen sich jedoch erste Gewitterwolken am Horizont. Stanton hat kaum Zeit für sie, dementsprechend wenig Raum wird ihm in *THE HIDDEN GODDESS* eingeräumt, was ich persönlich sehr schade finde. Einige Geheimnisse um seine Vergangenheit werden zwar gelst und sein Charakter hat mir auch wieder sehr gut gefallen, ich hätte mir aber gewünscht, dass er eine größere Rolle spielt. Die Nebenfiguren in *THE HIDDEN GODDESS* haben mir ebenfalls gut gefallen und sie sind mir sympathischer als in *THE NATIVE STAR*. Besonders Emilys Anstandsdame Miss Jesczenka hat es mir angetan, aber auch alle anderen Charaktere sind sehr glaubwürdig und lebensecht gezeichnet. Die Handlung in *THE HIDDEN GODDESS* ist insgesamt gesehen weniger actionlastig als die des Vorgängerbandes, Emilys Eskapaden in New York sind dennoch höchst spannend. Sie muss sich nicht nur mit dem Credomancy Institute und Stantons Familie auseinandersetzen, auch ihre eigene Vergangenheit wird näher beleuchtet und es gibt einige große Überraschungen für sie. Das letzte Drittel des Romans ist actionreicher und mündet in einem spannenden Finale. Insgesamt gesehen hat mir *THE HIDDEN GODDESS* sehr gut gefallen, obwohl ich ein wenig enttäuscht bin, dass Stanton praktisch zur Nebenfigur degradiert wurde. Der Roman bietet trotzdem einen sehr schönen Mix aus Magie und Steampunk und ist Freunden dieser Genres, die einen Schuss Romance mögen, auf jeden Fall zu empfehlen.

Kurzbeschreibung In a brilliant mix of magic, history, and romance, M. K. Hobson moves her feisty young Witch, Emily Edwards, from the Old West of 1876 to turn-of-the-nineteenth-century New York City, whose polished surfaces conceal as much danger as anything west of the Rockies. Like it or not, Emily has fallen in love with Dreadnought Stanton, a New York Warlock as irresistible as he is insufferable. Newly engaged, she now must brave Dreadnoughts family and the magical elite of the nations wealthiest city. Not everyone is pleased with the impending nuptials, especially Emilys future mother-in-law, a sociopathic socialite. But there are greater challenges still: confining couture, sinister Russian scientists, and a deathless Aztec goddess who dreams of plunging the world into apocalypse. With all they must confront, do Emily and Dreadnought have any hope of a happily-ever-after? From the Paperback edition. **Pressestimmen** Praise for M. K. Hobsons *The Native Star* Engaging, atmospheric, and lovely . . . utterly absorbed me from start to finish. Gail Carriger, New York Times bestselling author of *Soulless* M. K. Hobson gives us a Reconstruction-era America, beautifully drawn and filled with the energy of a young nation and magic! Her heroine, Emily Edwards, is outspoken, brash, loving, and true; a delight to spend time with. Could there be a sequel, please? Madeleine Robins, author of *Point of Honour* M. K. Hobson dazzles! *The Native Star* is an awesome mash-up of magic and steam-age technology call it witchpunk. This debut novel puts a new shine on the Gilded Age. C. C. Finlay, author of *The Patriot Witch* **Kurzbeschreibung** In a brilliant mix of magic, history, and romance, M. K. Hobson moves her feisty young Witch, Emily Edwards, from the Old West of 1876 to turn-of-the-nineteenth-century New York City, whose polished surfaces conceal as much danger as anything west of the Rockies. Like it or not, Emily has fallen in love with Dreadnought Stanton, a New York Warlock as irresistible as he is insufferable. Newly engaged, she now must brave Dreadnoughts family and the magical elite of the nations wealthiest city. Not everyone is pleased with the impending nuptials, especially Emilys future mother-in-law, a sociopathic socialite. But there are greater challenges still: confining couture, sinister Russian scientists, and a deathless Aztec goddess who dreams of plunging the world into apocalypse. With all they must confront, do Emily and Dreadnought have any hope of a happily-ever-after? From the Paperback edition.